

ARS HELVETICA I

Die visuelle Kultur der Schweiz

Dario Gamboni

KUNSTGEOGRAPHIE



Faint, illegible text at the bottom right, possibly a library or archival stamp.

INHALT

I Einleitung

Zur Definition des Begriffs 1 – Welches Gebiet? 4 – Grundlagen 8 – Dauer, Gedächtnis, Macht, Seltenheit, Wert 11 – Palimpsest, Ausgrabung und Genius Loci 16

II Von der Vorgeschichte bis zur Zeit der Römer

Die Geschichte vor der Geschichte 21 – Die Sprache der Objekte 22 – Nomadentum und Sesshaftigkeit 25 – Austausch und Abhängigkeit 28 – Rom und die Raumplanung 30 – Gallorömische Kultur, antikes Erbe 32

III Vom Rückzug der Römer bis zur Romanik

Territoriale Gliederung im Hochmittelalter 39 – Sprachgeographie – Kulturgeographie? 42 – Die Bistümer und die kirchliche Gliederung des Territoriums 44 – Errichtung und Ausbereitung der Klöster 50 – Reliquien, heilige Orte, geweihte Gegenstände 54 – Verbreitung von Werken und Stilformen 56 – Die Produktionszentren 62

IV Die Alpen zur Zeit der Gotik

Soziale und territoriale Dynamik 67 – Festungsanlagen und neue Städte 71 – Die Stadt 76 – Künstlerische Dynamik 80 – Geographische Verbreitung des gotischen Stils 84 – Messen, Konzilien, Kreuzzüge und Kriege 89 – Alpengebiet – Alpenkultur? 92 – Bildlicher Ausdruck des «Nationalgefühls» 98

V Die Dreizehnörtige Eidgenossenschaft

Ein gespaltener Raum 103 – Die protestantische Schweiz 108 – Die katholische Schweiz 110 – Städte, Land und Berge 115 – Stilverspätung und Verbreitung von Neuheiten 120 – Die Verbreitung der Formen 125 – Mittel der Verbreitung 129 – Einwanderung und einheimische Produktion 133 – Die künstlerische Auswanderung 138

VI Die Schweiz in der Neuzeit

Der nationale Raum 147 – Kunstinstitutionen und Patrimonium 152 – Nationale Identität – nationale Kunst? 160 – Die Erfindung der Landschaft 166 –

Industrie, Kunst, Kunstgewerbe 174 – Künstlerische Autonomie und zugehöriger Raum 181 – Geographie des künstlerischen Feldes 187 – Die Schweiz und Europa – im Plural 194 – Hin und Her 203 – Durchlässigkeit der Enge 210

Anmerkungen mit bibliographischen Hinweisen 219

Register der Namen und Personengruppen 233

Photonachweis 235

Herkunft der Karten 236

Abb. 1: Caspar Wolf, Die Teufelsbrücke in der Schöllenen. Öl auf Leinwand, 81,5 × 54 cm. Aarau, Aargauer Kunsthaus, Gottfried Keller-Stiftung.



Industrie, Kunst, Kunstgewerbe 174 – Künstlerische Autonomie und zugehöriger Raum 181 – Geographie des künstlerischen Feldes 187 – Die Schweiz und Europa – im Plural 194 – Hin und Her 203 – Durchlässigkeit der Enge 210

Anmerkungen mit
bibliographischen Hinweisen 219

Register der Namen und Personengruppen 233

Photonachweis 235

Herkunft der Karten 236

Abb. 1: Caspar Wolf, Die Teufelsbrücke in der Schöllenen. Öl auf Leinwand, 81,5 × 54 cm. Aarau, Aargauer Kunsthaus, Gottfried Keller-Stiftung.

